

Pressemitteilung

Gutes tun: Crowdfunding-Plattform der Sparkassen „99 Funken“ erhält von FOCUS-MONEY „Sehr hohe Empfehlung“

Zittau, 29. April 2021 - **Die vor fünf Jahren vom Ostdeutschen Sparkassenverband und weiteren Partnern ins Leben gerufene Fundraising-Plattform „99 Funken“ hat sich fest etabliert, verzeichnet eine stetig steigende Projektzahl und zunehmende Fördersummen. Vom Fachmagazin FOCUS-MONEY wurde die Plattform mit dem Prädikat „Sehr hohe Empfehlung“ ausgezeichnet.**

Im Ergebnis einer kürzlich erfolgten Umfrage vom Analyse-Institut ServiceValue wurde die Fundraising-Plattform „99 Funken“ vom Fachmagazin FOCUS-MONEY in der Kategorie „Crowdfunding-Plattformen“ mit dem Prädikat „Sehr hohe Empfehlung“ ausgezeichnet. In der Umfrage waren insgesamt 229 Unternehmen aus 16 Branchen der Finanzdienstleistungen hinsichtlich ihrer Empfehlungswürdigkeit für Anleger untersucht worden.

Von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien wurden auf diese Weise bereits 22 Projekte unterstützt. Das bislang größte und bekannteste war „Der Hutberg braucht Wasser“, initiiert vom Grußschinner Faschingsklub e. V. für das insgesamt 21.983 Euro Spenden gesammelt wurden. Insgesamt 267 Spender haben das Projekt unterstützt.

Das jüngste Projekt, das mit Hilfe von 99 Funken um Unterstützung wirbt, ist der „Förderverein zur Erhaltung des Kanitz-Kyawaschen Schlosses e. V.“ mit dem Projekt „Dem Hainewalder Schloss geht das Licht aus!“.

Auf www.99funken.de haben gemeinwohlorientierte Vereine, Institutionen und Privatpersonen die Chance, ihr Projekt regional bekannt zu machen und um finanzielle Unterstützung zu werben. Sparkassen können sich im Rahmen von Co-Funding engagieren und einen Teil der projektbezogenen Förderung übernehmen, wobei die Höhe des Budgets frei wählbar ist. Dabei gilt das Prinzip „Alles oder nichts!“ – nur bei Erreichen der festgelegten Fundingschwelle für das jeweilige Projekt fließt das Geld tatsächlich an die Vereine. Im ersten Quartal 2021 hatten auf der Plattform bereits 60 Projekte um Unterstützung geworben, 3.350 Unterstützerinnen und Unterstützer haben sich engagiert, und insgesamt wurde eine Fundingsumme in Höhe von 445.000 Euro erreicht, wovon 23 Prozent, 103.000 Euro, von Sparkassen beigesteuert wurden. Ein großer Teil der von den Sparkassen gespendeten Summen stammt aus dem Zweckertrag des PS-Lotterie-Sparens.

Indes gilt das vergangene Jahr als das bislang erfolgreichste seit Bestehen der Plattform. Nachdem der erste Lockdown im Frühjahr 2020 zunächst zu einem akuten Einbruch des Crowdfundings geführt hatte, steigerten sich danach Solidarität und Spendenbereitschaft der Menschen zur bisher höchsten Fundingsumme in der Geschichte von 99 Funken. Mehr als 11.000 Privatpersonen sowie Regionalsparkassen in 24 Regionen brachten insgesamt mehr als 1,1 Millionen Euro auf. Die Sparkassen beteiligten sich mit 20 Prozent Co-Funding, gesamt 223.000 Euro, an der Finanzierung, wobei sie mit Verdopplungsaktionen die Verteilung der Sparkassen-Gelder durch die Crowd ermöglichten. Die Crowd förderte die Vorhaben maßgeblich, zu 70 Prozent, über Spenden. Aber auch Prämien spielen

weiterhin eine wichtige Rolle auf 99 Funken: Rund 30 Prozent aller Unterstützerinnen und Unterstützer entschieden sich zum Kauf einer Prämie, die von Projekten als Dankeschön angeboten werden können.

Seit dem Bestehen von 99 Funken wurden insgesamt 3.649.744 Euro finanziert und 566 Projekte erfolgreich realisiert. 858.605 Euro davon wurden von Sparkassen beigetragen.

Weitere Informationen: www.99funken.de oder bei Fragen:

Bettina Richter-Kästner
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Pressesprecherin
Frauenstraße 21, 02763 Zittau
Telefon 03583 603 - 5421
presse@spk-on.de